

Landeshauptstadt

Hannover

Informations-  
drucksache

In den Kulturausschuss  
In den Jugendhilfeausschuss

Nr. 1998/2006

Anzahl der Anlagen 2

Zu TOP

---

## Qualifizierung Tagespflege

Der Verwaltungsausschuss hat am 17.11.2005 auf Antrag der SPD-Fraktion sowie der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beschlossen, dass die VHS ein Qualifizierungsprojekt konzipiert, um sowohl die Qualität der Kindertagespflege als auch die Beschäftigungssituation arbeitsloser Frauen zu verbessern (DS Nr. 1367/2005).

Die Volkshochschule der LHH bietet daraufhin in Kooperation mit der Interessengemeinschaft Tagesmütter Hannover e. V., dem Bereich Jugend und Familie der Stadtverwaltung Hannover – Tagespflegebörse und dem Jobcenter Region Hannover vom 11.09.2006 bis 26.01.2007 eine Qualifizierungsmaßnahme zur „Tagesmutter bzw. Tagesvater“ an (Anlage 1). Es handelt sich in dieser Form um eine Pilotmaßnahme mit 10 Qualifizierungsplätzen. **Die Volkshochschule ist in der Lage, bei Bedarf jederzeit – auch kurzfristig – die Kapazität deutlich zu erhöhen und weitere Qualifizierungen anzubieten.**

Diese Qualifizierung bietet interessierten ALG II – EmpfängerInnen grundlegende Vorbereitungen auf den „Beruf“ als **Tagesmutter** bzw. **Tagesvater** mit abschließendem Prüfungskolloquium.

Die Qualifizierung vermittelt fachspezifische Kenntnisse nach dem Curriculum des Deutschen Jugendinstituts (DJI) und der Prüfungsordnung des Bundesverbandes der Kinderbetreuung in der Tagespflege. Die Tagespflegepersonen werden pädagogisch für ihre Arbeit mit Kindern, auf die Kooperation mit den Eltern und auf die Rahmenbedingungen vorbereitet.

Die Qualifizierung schließt mit einer Prüfung nach der Prüfungsordnung des Tagesmütter Bundesverbandes für Kinderbetreuung in der Tagespflege e. V. ab. Das Zertifikat ist bundesweit anerkannt.

Nach der Qualifizierung werden eine Praxisbegleitung und eine Fachberatung angeboten. Die Qualifizierung wird mit ESF-Mitteln gefördert. Die Maßnahme ist gemäß AZWV (SGB III) vom TÜV Rheinland zertifiziert (Anlage 2).

Darüber hinaus:

- Die Volkshochschule führt in Kooperation mit der Interessengemeinschaft Tagesmütter e.V. seit Herbst 2004 Lehrgänge zur Qualifizierung von Tagespflegepersonen mit 160 Unterrichtsstunden nach dem Curriculum des Deutschen Jugendinstituts durch. Die Kurse finden einmal wöchentlich sowie an einem Wochenende im Monat statt und erstrecken sich über einen Zeitraum von acht Monaten. Voraussetzung sind das Vorliegen mindestens des Hauptschulabschlusses sowie (für MigrantInnen) ausreichende Deutschkenntnisse. Es werden Teilnahmeentgelte erhoben von 469 €, Ermäßigungen werden nach Maßgabe der VHS-Entgeltordnung gewährt.
- Ergänzend dazu werden den AbsolventInnen Kurse zur Reflexion ihrer Praxiserfahrungen in der Kinderbetreuung als Tagesmütter oder –väter angeboten, die einmal monatlich durchgeführt werden.
- Für zukünftige Tagespflegepersonen, die bereits über pädagogische Qualifikationen verfügen, gibt es ein eigenes Kursangebot, das sich an den Inhalten des DJI-Curriculum orientiert, jedoch nur 100 Unterrichtsstunden umfasst.

### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Das Qualifizierungsangebot ist für beide Geschlechter offen.

### **Kostentabelle**

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

43.1/ Dez. IV  
Hannover / 29.09.2006